



RAL Gütegemeinschaft Flüssigboden e.V.

Walter-Köhn-Straße 1d • 04356 Leipzig

Pressemitteilung

Ansprechpartner:
Andreas Bechert
Pressesprecher

Telefon: +49(0)34953/ 132300
E-Mail: andreas.bechert@googlemail.com

Leipzig, den 08.07.2026

7. DACHTAGUNG FLÜSSIGBODEN: „Wir setzen Impulse für eine nachhaltig gebaute Infrastruktur“

Leipzig/Dresden. Vom 10 - 12. September 2026 findet die Tagung in nunmehr siebter Auflage in Dresden statt. Die Veranstaltung ist eine Initiative der Hochschule für Technik und Wirtschaft und der RAL Gütegemeinschaft Flüssigboden e.V. / RAL Gütezeichen 507 für nachhaltiges, ressourcenschonendes und gütegesichertes Bauen. Der traditionelle Branchentreff für Auftraggeber, Behörden, Ingenieurbüros und Bauunternehmen ist eine inspirierende Plattform für Diskussionen, Fachvorträgen und den Wissenstransfer. Gleich nach der Eröffnung werden Herr Prof. Dr.-Ing. Bernd Märtnier - Obmann des Güteausschusses der RAL Gütegemeinschaft Flüssigboden e. V. und Herr Sören Trillenberg (Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Infrastruktur u. Landesentwicklung) den mit 5 TEUR dotierten „RAL GZ 507 - Innovationspreis Flüssigboden 2026“ verliehen. Dazu wurden mit Ende der Bewerbungsfrist - fünf wissenschaftliche Arbeiten eingereicht.

Weiterhin erwartet die Teilnehmer an den beiden Tagen rund 24 Beiträge aus verschiedenen Themenbereichen rund um die Flüssigbodentechnologie: Mineralstoffe, Funktionsweise, Planung, eine Marktübersicht, Best Practice Tipps und neue Aufbereitungs- und Herstellungstechnik im Rahmen einer begleitenden Fachaussstellung. So wird Prof. Dr.-Ing. Markus Weber von der Hochschule Coburg die Ersatzbaustoffverordnung mit der Verwertung von mineralischen Abfällen vergleichend bewerten. Die Statistischen Aspekte beim Einbau von Flüssigboden möchte Prof. Dr. Robert Ettinger aus Linz in den Mittelpunkt seiner Ausführungen stellen. Im Best Practice Teil wird u.a. Dipl.-Ing. Sascha Spindler aus Ottweiler den Einsatz von Flüssigboden im Kanalbau auf Grund seiner 15jährigen Praxiserfahrung dokumentieren sowie die Firma Belz Bau GmbH ihre Projekte

Postanschrift:
Walter-Köhn-Straße 1d • 04356 Leipzig
Telefon: +49 (0)341 / 241767 21
E-Mail: info@ral-gg-fluessigboden.de

Vorsitzender:
Dipl.-Kfm. Joachim Kurth
stellv. Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Mathias Wiemann

Commerzbank AG Eilenburg
IBAN: DE35 8608 0000 0173 4258 00
BIC: DRESDEFF860

Vereinsstzitz: Leipzig
Vereinsregister Leipzig • VR-Nr. 4601
FA Leipzig I • StNr.: 232/141/07503

OBJEKTIVE QUALITÄT FÜR NACHHALTIGES BAUEN

rund um in FB aus Bodenaushub gebettet erdverlegte Stromtrassen präsentieren. Physisch vor Ort und in Redebeiträgen werden neue Techniklösungen zur Herstellung von FB von der Herrenknecht AG (Schwanau), Simontec AS (Dänemark) und NB Baumaschinen (Eggenfelden) vorgestellt und erklärt.



Im September 2024 fand die 6. D.A.CH-Tagung Flüssigboden im Hörsaal der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden statt. Foto: Astrid Wielsch

Flüssigboden nach dem RAL-Gütezeichen 507 (RAL-GZ 507 – einer Europäischen Gewährleistungsmarke)) bezeichnet ein zeitweise fließfähiges, selbstverdichtendes Verfüllmaterial, dass im Tief- und Infrastrukturbau eingesetzt wird. Das Besondere an diesem standardisierten Verfahren ist, dass der anfallende Bodenaushub direkt vor Ort oder in einer zentralen Anlage aufbereitet wird, indem er mit Wasser, speziellen Zusatzstoffen (wie Tonmineralen) und Bindemitteln vermischt wird. Dadurch erhält der Boden für den Einbau eine flüssige Konsistenz, wodurch er selbst schwer zugängliche Gräben und Hohlräume lückenlos und ohne mechanische Verdichtung ausfüllt, bevor er nach einer definierten Zeit materialspezifisch volumenkonstant Rückverfestigt und seine ursprünglichen Bodeneigenschaften weitgehend beibehält. Die Rückverfestigung erfolgt ohne Nacherhärtung auch nach 112 Tagen mit einer max. einaxiale Druckfestigkeit bis $0,3 \text{ N/mm}^2$) und er bleibt lösbar / Wiederaushubfähig nach DIN 18300 = Bodenklasse 3-5. Dabei ist der Gehalt an Zuschlagstoffen der WGK 1 (Zement) geringer als 3% Masseprozent.

Unter ökologischen Gesichtspunkten bietet dieses gütegesicherte Verfahren massive Umweltvorteile und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft im Bauwesen. Da der vorhandene Bodenaushub direkt wiederverwendet werden kann, entfällt die gesetzliche Notwendigkeit, unbelasteten oder gering belasteten Boden auf Deponien zu entsorgen, wodurch der ohnehin



Auf der D.A.CH-Tagung in Dresden werden Zukunftsfragen in den Mittelpunkt gerückt – so z. B. der Einsatz von Flüssigboden bei der Erdkabelverlegung im Zuge des Netzausbaus in Deutschland. Foto: RAL GG Flüssigboden

knappes Deponieraum drastisch geschont wird. Gleichzeitig wird der Abbau von endlichen Ressourcen wie Primärkiesen und -sand, die sonst als konventionelles Füllmaterial herbeigeschafft werden müssten, erheblich reduziert. Diese geschlossene Materialschleife führt zudem zu einer enormen Entlastung des Straßenverkehrs: Es müssen deutlich weniger Lkw-Transporte für den Abtransport des Aushubs und die Anlieferung von neuem Schüttgut durchgeführt werden, was den CO₂-Ausstoß, die Lärmbelastung und den Feinstaubausstoß auf Baustellen signifikant senkt. Das RAL-Gütezeichen 507 stellt dabei durch strenge Qualitätskontrollen sicher, dass der Flüssigboden umweltverträglich ist, keine Schadstoffe in das Grundwasser abgibt und die natürlichen Bodenfunktionen sowie die spätere Wiederlösbarkeit des Materials für zukünftige Tiefbauarbeiten gewährleistet bleiben. Andreas Bechert

Jetzt anmelden!



Weitere Infos zu dem Thema findet man im Internet unter www.ral-gg-fluessigboden.de.

Autor: Ing. Andreas Bechert

Ansprechpartner Presse | Social Media
der RAL Gütegemeinschaft Flüssigboden e.V.
Walter-Köhn-Straße 1d • 04356 Leipzig
<https://www.ral-gg-fluessigboden.de/>

Tel. +41 341 24176721 • Mobil: 0151 241 355 02



OBJEKTIVE QUALITÄT FÜR NACHHALTIGES BAUEN